



Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

4. Juli 2015 2015

Preisübergabe der Stiftung «Divisionär F.-K. Rünzi» Komiker und Imitator Yann Lambiel Preisträger 2015

(IVS).- Der Komiker und Imitator Yann Lambiel ist Preisträger der Stiftung «Divisionär F.-K. Rünzi» 2015. Mit dieser Auszeichnung will der von Staatsrat Jacques Melly präsierte Stifungsrat einen Walliser ehren, der dank seiner starken Bühnenpräsenz auf nationaler wie internationaler Ebene Erfolg hatte. 2009 erhielt Lambiel den Schweizer Kleinkunstpreis, 2011 den Preis der Société Suisse des auteurs in der Sparte Humor.

Yann Lambiel wurde 1973 in Saxon geboren und wohnt zurzeit in Morges. Schon in jungen Jahren trat er auf Volksfesten auf, interpretierte Chansons und erhielt 1994 die begehrte «Médaille d'or de la chanson». 1997 entschied sich Lambiel für eine Künstlerlaufbahn. Er eroberte die Westschweiz als Imitator bekannter Politiker und nahm an mehreren Wettbewerben teil. Ab Januar 2000 war er Bestandteil der wöchentlichen Satiresendung von Radio Suisse Romande «La soupe est pleine» und imitierte laufend Schweizer Persönlichkeiten von Rang und Namen.

In der «Revue de Cuche et Barbezat» in Neuenburg und im Stück « Sion 2006 quand-même » nahm er rund um das Thema der Olympischen Spiele das Wallis auf die Schippe. Im gleichen Jahr 2005 trat Lambiel im Olympia in Paris auf und präsentierte «Yann Lambiel fait son cabaret» am Festival du rire in Montreux. 2011 beendete er seine Tournee «Aux Suivants» vor 10'000 Zuschauern am Paleo Festival in Nyon. Im Juni 2012, 2013 und 2014 trat Lambiel mit Artisten aus Frankreich und Quebeck am Festival «Grand rire» in Quebeck auf. Lambiel gilt als der beliebteste Humorist der Romands. Mit seiner starken Bühnenpräsenz begeistert er als Komiker, Sänger und Imitator.

Der mit 20'000 Franken dotierte Rünzi-Preis wird seit 1972 verliehen. Er kann gemäss Stiftungsurkunde vom Rat an jede Persönlichkeit vergeben werden, welche dem Wallis besondere Ehre zukommen lässt.

Die Preisübergabe findet am Freitag, 18. September 2015 um 17.00 Uhr im Schloss Majorie in Sitten statt.

Kontaktperson:

Jacques Melly, Staatsratspräsident, 027 606 33 00

